

Beschreibung der Ist-Situation und Perspektive der OGS an der Grundschule Unterhaan ab Schuljahr 2014-15

- 4 rhythmisierte Ganztagsklassen (1a,2a,3a,4a)
- 3 Halbtagsklassen (2b, 3b, 4b)
- 1 Halbtagsklasse mit additiven Ganztagsangebot (1b)
⇒ 5 Ganztagsgruppen
- das Raumangebot für die Gruppen und Klassen sind für die kommenden beiden Schuljahre ausreichend durch die Containerlösung
- **jedoch ist es zwingend notwendig über einen 2. Bauabschnitt zu sprechen, der planmäßig zugesagt und vorgesehen war!!**

Gründe für einen 2. Bauabschnitt:

- es gibt an der Grundschule Unterhaan keine Versammlungsstätte für Elternabende, Veranstaltungen, Informationsveranstaltungen, Fortbildungen, Konzeptionstagen, Einschulungen, Verabschiedungen, Aufführungen..... In Klassenräumen dürfen nicht mehr als 50 Personen aus brandschutztechnischen Gründen untergebracht werden.
- Es gibt nur einen Mehrzweckraum (PC-Raum), zwei Mehrzweckräume sind laut BASS 10-21 Nr.1 vorgeschrieben.
- Küchen und Essbereiche sind nur für maximal 120 Kinder ausgelegt bei gleichzeitiger Essensausgabe
- Bei Mehranmeldungen ab 2016-17 ist das Essen so nicht mehr leistbar
- Es gibt eine generelle Raumknappheit bei der eventuellen Einrichtung weiterer OGS Gruppen ab 2016-17 im additiven Modell (Bedarf der Eltern ist sehr wahrscheinlich)
- Das Lehrerzimmer ist platzmäßig nicht ausreichend für alle an der Schule beschäftigten Personen (es sind Konferenzen notwendig, an denen auch die Betreuer der OGS teilnehmen)
- Es gibt keine Besprechungszimmer (Elternsprechtage / Elterngespräche), da auch im Nachmittagsbereich alle Räume belegt sind.
- Kein Raum für die Arbeit der Schulsozialpädagogin
- Keine Räume für Fachunterricht z.B. Musik (hier ist der Zugriff auf Instrumente und Klavier erforderlich), Religion, Herkunftsprachlicher Unterricht
- Keine Möglichkeit die Kooperation mit der Musikschule vernünftig durchzuführen

- Es gibt bereits für OGS und Schule 3 rhythmisierte Klassen in Raumnutzung mit Doppelfunktion => **es fehlen separate Gruppenräume**
- Es gibt keinen Raum für 1. Hilfe und Krankenliege, wird im Moment im Flur geduldet (kein Zustand)

Neben diesen dringend erforderlichen Raumbedürfnissen gibt es jedoch auch viele bauliche Mängel, die in einem Schreiben am 14.06.2013 dem Gebäudemanagement, dem Schulträger und Schuldezernat mit Bildmaterial mitgeteilt wurden.

- Wassereintritt an Fenstern
- Schimmelbildung an Fenstern und Wänden
- Defekte Pausenbedachung mit Kabelaustritt
- Das äußere Erscheinungsbild der Schule hinterlässt bei Personal, Eltern und Besuchern einen verwahrlosten Eindruck
- Dieser Zustand lädt die Jugend in den Abendstunden und an den Wochenenden immer wieder zu Vandalismus ein (sehr häufig in den letzten Wochen vor den Sommerferien (Aufbrechen der Spielecontainer, Brandherde an Zaun und auf dem Schulhof, massive Verschmutzung der Wände, Pfeiler und Sitzgruppen auf dem Schulhof

Susanne Klinkow
(Schulleitung der GGS Unterhaan)